



**PGR-Protokoll**  
**Donnerstag, 12. November 2020**  
**Videokonferenz**

**Anwesende:**

Daniel Meiworm, Michael Swoboda, Tobias Hasselmeyer, Christiane Feldmann, Elisabeth Kraft, Maria Eggenhofer, Britta Jäger, Michaela Hamm, Eva Tillmann, Jonas Möller, Norbert Albersmeier, Aldegund Lichte Brune, Kirstin Kummer, Thomas Blume, Jutta Schlinkmann-Weber, Silvia Junghölter, Birgitta Weber- Bange, Nikolas Brüggemann, Paulus Decker

**Top 1 Begrüßung, Impuls und Protokoll**

Daniel Meiworm begrüßt zur Videokonferenz. Zum Protokoll der letzten Sitzung gab es keine Rückmeldungen. Aldegund Brune hat einen Impuls für den Einstieg vorbereitet.

**Top 2 Weitere Planung Weihnachten**

- **Christmetten**  
Die Christmetten werden in allen Orten so belassen, wie in den letzten Jahren. Nur in St. Petri wird um 21:00 Uhr noch eine weitere Christmette angeboten. Ebenso finden die Gottesdienste am 1. Weihnachtstag wie gewohnt statt. Um 18.00 Uhr wird eine zusätzliche Messe in St. Petri, anstatt Vesper stattfinden.  
Die Anmeldemodalitäten zu den Gottesdiensten stehen im Blättchen.
- **Wortgottesdienst zu Weihnachten im Stadion „Große Wiese“**  
In das Stadion dürfen 500 Personen, daher wird es ein Anmeldeverfahren geben. Wer sich angemeldet hat, bekommt eine Eintrittskarte zugeschickt, diese muss am Tag selbst mitgebracht werden. Zu der Veranstaltung werden 15 Ordner benötigt.  
Vom PGR melden sich spontan Thomas Blume, Eva Tillmann und Elisabeth Kraft.  
Unterstützung für diesen Tag soll in weiteren Kreisen gesucht werden, z.B. in der KJG, Schützenbruderschaft oder Gemeindeteams. Paulus Decker entwirft Plakate für die Aktion. Der Anhänger an der Volksbank wird bestückt, Thomas Blume hält Kontakt zum Radio.  
Es muss improvisiert werden, falls sich die Situation verändert.  
Sollte die Zahl der zugelassenen Personen unter 500 fallen, macht es keinen Sinn die Veranstaltung durchzuführen.
- **Weihnachten mal anders**  
Auch diese Aktion kann in diesem Jahr nicht wie gewohnt stattfinden.  
Die diesjährige Aktion hat den Titel „Weihnachten – Ich denk an dich“  
In den Kirchen unserer Pfarrei und in den beiden Cafés „Zeitgeist“ und „Galli Cantu“ werden in den kommenden Wochen Boxen aufgestellt. Jeder, der an diesen Boxen vorbeikommt, ist aufgefordert, mal nachzudenken, ob er/ sie jemanden kennt, der vielleicht das Weihnachtsfest allein zuhause verbringen wird. Dann kann man mit einem bereitliegenden Zettel und Stift den Namen und die Adresse des/ der Betreffenden aufschreiben und den Zettel in die Box werfen.

### **Top 3 Adventszeit**

- Für die Adventsgottesdienste muss man sich anmelden, die Anmeldedaten werden am Freitag zuvor in den Sakristeien für die Ordnerdienste hinterlegt.  
Die Einsatzpläne der Ordnerdienste sollen von den Gemeindeteams direkt an das Pfarrbüro gemeldet werden, dann kann das Verwaltungsteam die Ordner direkt auf die Anmelde-Liste setzen.
- Familiengottesdienste finden in der Adventszeit um 10.30 Uhr auf der Freilichtbühne in Herdringen statt. Dies sind Wortgottesdienste, an denen 240 Personen teilnehmen können. Auch hierfür ist eine Anmeldung notwendig. Falls noch Plätze frei sind können auch Personen unangemeldet kommen und sich direkt vor Ort registrieren lassen.
- Die Kinderkirche findet immer mal wieder als Livestream statt. Sie werden gut angenommen Familien nehmen gemeinsam daran teil. Christiane Feldmann kann dies aus Kapazitätsgründen nicht regelmäßig anbieten. Wer Lust hat mit ins Rad greifen, möge sich gerne bei ihr melden.
- Michael Swoboda organisiert in der Adventszeit wieder den „Nightprayer“ donnerstags als offene Kirche mit adventlicher Atmosphäre.
- Dienstags um 20:00 Uhr bietet Daniel Meiworm im Advent Impulsspaziergänge durch den Abend an.
- Zu der Idee, dass der Nikolaus durch die Gemeinden geht, gab es Bedenken vom AK Caritas, da möglichst in diesem Lockdown nicht zu Versammlungen aufgerufen werden sollte. Es wurde aber ein Film über den Nikolaus gedreht.  
Schokonikoläuse und Karten werden wieder an Kitas und Schulen verteilt, ähnlich wie die Aktion zu St. Martin.
- An der Aktion „Nacht durch den Advent“ am 28. November, wird noch gearbeitet.
- Die Aktion „Offene Kirche“ am Sonntag in Bruchhausen, ist in der Vorbereitung
- In der Adventszeit wird das Blättchen wöchentlich erscheinen

### **Top 4 Klausurtagung von PGR und KV**

Die Klausurtagung vom 29.1. bis zum 30.1.21 wird aufgrund der Corona-Situation abgesagt. Nach anderen Formaten oder späteren Terminen wird gesucht.

### **Top 5 Informationen zu Um- und Sanierungsarbeiten**

- **Stand Petrushaus Projekt**  
Das „Petrushaus Projekt“ wurde etwas hinten angestellt, da die Abrechnung der Orgelfinanzierung zunächst Priorität hatte. Diese hat sich verzögert, ist nun aber abgeschlossen und es sind wieder Ressourcen frei, um in ein neues Projekt einzusteigen. Das Petrushaus ist in die Jahre gekommen, der Umbaubedarf wird immer mehr deutlich. Die Kooperation mit der Caritas Sozialisation steht. Das Petrushaus soll ein Haus der Begegnung werden. Dazu wird ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben. Die Tendenz geht zu einem Umbau im Bestand.
- **Rodentelgenkapelle:**  
Es wurde hier viel Mauerwerk erneuert und Außenputz aufgetragen.
- **Kloster Oelinghausen**  
Oelinghausen Schwestern können zu Weihnachten in ihr Oratorium wieder einziehen.

### **Top 6 Beerdigungsdienste**

Manfred Groll aus Bruchhausen soll zum Beerdigungsdienst beauftragt werden, der PGR gibt dazu seine Zustimmung.

Perspektivisch braucht die Pfarrei für Wortgottesfeiern und Beerdigungsdienste weitere Personen.

### Top 7 Berichte aus den Gremien

- **Kirchenvorstand:**  
Um die Weihnachtsbäume, auch für das Stadion, kümmert sich Thomas Vollmer.  
In der Kita Kolpingstrasse gab es einen Wasserschaden.
  
- **AK Caritas :**  
Eine Arbeitsgruppe hat sich zusammengefunden um ein Konzept für einen Sozialfonds zu schreiben, in den Spendengelder der Caritas-Sammlungen gehen. Dieser Sozialfonds soll Menschen aus der Pfarrei in Notsituationen unterstützen. Dies ist notwendig geworden, da bis auf Müschede und Herdringen keine Caritaskonferenzen mehr vor Ort sind. Es fehlen daher Ansprechpartner für Menschen mit Unterstützungsbedarf. Im Café Zeitgeist findet schon regelmäßig eine Allgemeine Sozialberatung statt, die für alle Menschen in Krisensituationen ansprechbar ist. Gemeinsam mit dem Finanzausschuss ist man auf einem guten Weg diesen Sozialfonds einzurichten.
  
- **AK Liturgie:**  
Der Gottesdienst an Allerseelen für die Verstorbenen, die in der Corona-Krise beerdigt wurden, musste abgesagt werden.  
Man möchte gerne Lebenswenden z.B. den Renteneintritt stärker in den Blick nehmen.  
In fast allen Kirchen unserer Pfarrei stehen nun kleine Gebetsmauern.  
Hier kann jeder seine Gedanken, Bitten und Sorge auf kleine Zettel schreiben und in die Mauer stecken. Beim nächsten Sonntagsgottesdienst werden diese Zettel bei der Gabenbereitung vor den Altar getragen.  
Die Lektorenschulung ist ausgefallen.
  
- **AK Flüchtlingshilfe:**  
Über die Bezirksregierung sind noch finanzielle Mittel vorhanden. Es gibt die Idee, Stutenkerle zu verteilen.
  
- **AK Ökumene**  
Donnerstag, 10.12.20 findet das Trompetenspiel um 17.00 Uhr vor der Kirche statt.

#### **Gemeindeteam St. Petri**

Es hat sich ein Martinsteam in St. Petri neu gebildet.  
Eingepackte Stütchen mit Ausmalbild vom Heiligen Martin an Schulen und Kitas sind verteilt worden.

- **Gemeindeteam Bruchhausen:**  
Ordnerdienste sind organisiert worden. Das Projekt „Offene Kirche“ wird für den Advent vorbereitet.
  
- **Pastoralteam:**  
Der Kirchenneujahrsempfang muss aufgrund von Corona neu gestaltet werden. Es kommt eine Überraschung mit der Post.  
Vorstellung der Kommunionkinder in den Gottesdiensten am 28. u. 29. 11. aber nicht persönlich, die Kinder selbst haben ihren Start in der Freilichtbühne am Freitag, 27.11. um 17.00 Uhr  
In den Pflegeeinrichtungen finden Gottesdienste statt, vor allem von den Bewohnern kam eine starke Nachfrage.  
Den Schulen wurde ein „Sorgenbrief“ geschickt, man möchte gerne in Beziehung bleiben um die Werteentwicklung mit zu unterstützen.

**Top 8 Sonstiges und Verschiedenes**

Die Sternsinger Aktion findet am 9. und 10. Januar 2021 statt, sie muss anders organisiert werden, als in den letzten Jahren. Aufgrund der Pandemie können die Häuser nicht betreten werden.

Der Gottesdienst für verstorbene ungeborene Kinder, der sonst auch in Hüsten jedes Jahr im Advent gefeiert wurde, wird online stattfinden.

Die nächste Sitzung findet am **10.12.20** statt.  
Müschede wird einen Impuls vorbereiten.